

# Pete Yorks Wetter-Mitbringssel

Regenprognose ging beim Klassik-Open-Air voll auf – Publikum gut vorbereitet

Von unserer Mitarbeiterin  
ANGELIKA SILBERBACH

**BAD BRÜCKENAU** Hört man Beatles, denkt man an Großbritannien und irgendwann an Regen. Gewappnet mit Schirm, Capes und Melonen zogen die Klassik-Open-Air-Fans in Scharen in den Kurpark ein zu „Beatles go Baroque“.

So kam es, dass die feil gebotenen Ein-Euro-Regencapes kaum Absatz fanden. Dagegen schossen Regenschirme wie Pilze aus dem Boden, Hut tragende Damen verbreiteten Ascot-Flair und mit britischem Understatement reagierte eine Konzertbesucherin: „Es ist doch warm, da lass' ich mir vom Regen nicht den schönen Abend verderben.“

Bis kurz vor Konzertbeginn hielt der Himmel dicht. Gut gelaunte Menschen flanieren durch den Park. Nippten an Wasser- und Weingläser, naschten die mitgebrachten Köstlichkeiten oder die Dorinter Pilzköpfe mit Baguette und unterhielten sich mit dem Picknick-Nachbar. Denn sie hatten ein gemeinsames Thema: Mit 80-prozentiger Sicherheit war Regen vorausgesagt.

Die ersten Tropfen fielen sacht und leise. „Isn't it wonderful?“ scherzte Pete York nach dem ersten Werk vom Bayerischen Kammerorchester. „Wir haben ein bisschen Liverpool-Wetter mitgebracht.“ York sorgte als exzellenter Moderator für gute Laune.

Der Regen wusste nicht so recht, was er wollte. Bei „Here Comes The Sun“ schien er nachzulassen, bei „We All Live In A Yellow Submarine“ verstärkte er sich. Während der Pause gab es Nieselregen. Kaum hatten die Musiker wieder Platz genommen, begann die große Regenzeit.

Es war ein Jammer und trotzdem ein Vergnügen. Das Wetter schweißte zusammen. Zumindest alle, die dem Regen trotzten. Da reichte eine Dame einen Zipfel ihres Regencapes dem Nachbarn für seine Beine. Da lächelten sich wildfremde Menschen aufmunternd zu und von oben peitschte Regenschutzpatron York mit Durchhalteparolen auf das immer nasser werdende Publikum ein: „Wir haben nur noch 13 Zugaben, dann können Sie nach Hause gehen.“

Okay, die Musiker erbarmten sich und gaben nur zwei Zugaben. Danach applaudierten sie dem gut gelaunten Publikum. Übrigens, die meisten Nachbarn verabschiedeten sich mit: „Also dann, bis nächstes Jahr, bei jedem Wetter.“

→ Kritik in der Kultur Seite 12

## Online-Tipp

Zahlreiche Bilder vom verregneten Klassik-Open-Air finden Sie unter <http://badkissingen.mainpost.de>



Fantastische Kulisse: das Kursaalgebäude im Staatsbad.



Familienpicknick: Da war's noch trocken.



Gut behütet und versorgt.



Strahlende Gesichter trotz Dauerregens.



Er genießt die Musik: Der Schlagzeuger Pete York beim Soundcheck.



Klassik meets Jazz and Rock'n'Roll beim Open-Air „Beatles go Baroque“ des Bayerischen Kammerorchesters mit Pete York and Friends.